

TOP 9 Information über Mehrausgaben für die Digitalisierung an der Michel-Buck-Gemeinschaftsschule

Am 17.05.2021 hat der Gemeinderat den Beschluss über die beschränkte Ausschreibung der Hard- und Software für die Michel-Buck-Gemeinschaftsschule gefasst. Die IT-Ausstattung umfasst die Grundschule (Klassen 1 – 4) Ertingen und die Michel-Buck-Gemeinschaftsschule am Standort Herbertingen (Klassen 5 – 7) und Ertingen (Klassen 8 – 10). Die Ausschreibung wurde auf die zwei Schulstandorte aufgeteilt. Der Auftrag für die Lieferung und Installation der IT-Ausstattung für die Michel-Buck-Gemeinschaftsschule hat jeweils die Firma GIGATRADE Network GmbH, zum Angebotspreis von

- Standort Ertingen 170.271,52 € brutto
 - Standort Herbertingen 112.763,69 € brutto
- erhalten.

Im August 2021 wurde mit der Ausführung des Auftrags begonnen. Die Schule hat während der Ausführungsarbeiten festgestellt, dass die Vergabe der Geräte nicht vollumfänglich dem aktuellen Medienentwicklungsplan entspricht. Zusätzlich in Auftrag gegeben wurden 26 Tiny-PC und 26 Displays, zwei Notebookwagen sowie Beamer mit Fernbedienung etc. Des Weiteren erhöhte sich der Installationsaufwand und das benötigte Material. Eine detaillierte Aufstellung ist in der **nicht-öffentlichen Anlage** beigefügt. Mindermengen sind bei den LAN/WLAN-Komponenten zu verzeichnen. Die Auftragssumme für den Standort Ertingen von 170.267,51 € erhöht sich nach aktuellem Stand um 50.524,82 € auf 212.045,88 €.

Zu den aufgeführten Ausgaben kommen noch die Kosten für das Ausschreibungsverfahren durch die Firma Poscimur GmbH, die nach dem Zeitaufwand berechnet werden. Die Ausgaben liegen aktuell bei 16.398,20 €. Die Schlussrechnung ist noch nicht eingegangen.

Hinzu kommen die jährlichen Kosten mit 3.310,91 € für die Software (Microsoft Windows Education).

Der Zuschuss für den DigitalPakt 2016 beläuft sich auf insgesamt 227.800,00 € für beide Standorte (Standort Ertingen Klasse 1-4, Klasse 8-10 auf 137.042,50 €; Standort Herbertingen Klasse 5-7 90.757,50 €).

Die Mehrausgaben können mit Spendenmittel von 34.159,76 € aus Vorjahren sowie durch Minderausgaben im laufenden Jahr gedeckt werden. Sollten die Minderausgaben die Mehrausgaben nicht decken, stehen zusätzlich Spendenmittel vom Jahr 2021 zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Mehrausgaben sowie die Deckungsmittel zur Kenntnis.